

weiter bilden

DIE Zeitschrift für Erwachsenenbildung

BILDUNG MACHT KULTUR

Ausgrenzen oder mitnehmen?
Sprache als Motor von
In- und Exklusion

Sprache, Kultur und Diskurs
Verhandlungen von Kultur am
Beispiel von DAF-/DAZ-Kursen

Von Dreadlocks und Indianern
Das Problem kultureller
Aneignung

AUSGABE 3 — 2023

E-Journal Einzelbeitrag

von: Carola Iller, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Herausgeber: Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Neue Medien & Kalender

aus: Bildung Macht Kultur (WBDIE2303W)

Erscheinungsjahr: 2023

DOI: 10.3278/WBDIE2303W016

Rezension von Carola Iller zur Veröffentlichung "Familienbildung - Praxisbezogene, empirische und theoretische Perspektiven", herausgegeben von Müller-Giebeler, U. & Zufacher, M. (2022). Weinheim: Beltz Juventa. - Weitere Veröffentlichungen zum Thema - Kondratjuk, M. (2023). Grundlagen der Erwachsenen und Weiterbildungsforschung. Bielefeld: wbv Publikation. Becker, J., Buchhaupt, F., Katzenbach, D., Lutz, D. Strecker, A. & Urban, M. (Hrsg.) (2022). Qualifizierung für Inklusion - Berufsschule, Hochschule, Erwachsenenbildung. (Reihe: Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte für inklusive Bildung, Band 4). Münster: Waxmann. Riebel, J. (Hrsg.). (2023). Lernen 4.0. Aufbruch in eine neue Lernwirklichkeit. Wiesbaden: Springer VS. Bangel, M. & Rautenberg, I. (Hrsg.) (2023). Lesen- und Schreibenlernen im Spannungsfeld zwischen Wissen und Können. (Reihe: Thema Sprache - Wissenschaft für den Unterricht, Band. 37). Bielefeld: wbv Publikation. - Podcast-Angebote - - DIE-Veröffentlichungen - - Neu auf wb-web - - Kalender -

Schlagworte: Neue Medien; Rezensionen; Kalender

Zitiervorschlag: *Deutsches Institut für Erwachsenenbildung*

(DIE) (Hrsg.) (2023). *Neue Medien & Kalender*. weiter bilden, 30(3), 48-51, Bielefeld: wbv Publikation. <https://doi.org/10.3278/WBDIE2303W016>

Eine Bestandsaufnahme der Familienbildung

CAROLA ILLER



Für die meisten Menschen ist Familie das Wichtigste im Leben. Deshalb ist es verwunderlich, dass die Bildungsarbeit mit Familien so wenig Aufmerksamkeit in der Politik und auch in der Wissenschaft genießt. Dass sich Ute Müller-Giebeler und Michaela Zufacher mit dem Sammelband »Familienbildung – Praxisbezogene, empirische und theoretische Perspektiven« der Thematik in einer beachtlichen Bandbreite annehmen, ist daher an sich schon bemerkenswert. In insgesamt 36 Beiträgen setzen sich Autor*innen aus Wissenschaft und Praxis mit verschiedenen Aspekten der Familienbildung auseinander. Neben rechtlichen, historischen und politischen Rahmenbedingungen werden Zielgruppen, didaktische Ansätze, Professionalisierung wie auch aktuelle Herausforderungen durch Digitalisierung und die Folgen der Covid19-Pandemie thematisiert. Damit wird das Feld der Familienbildung differenziert in den Blick genommen und sowohl Grundlegendes als auch Aktuelles dazu ausgesagt. Besonders positiv fällt auf, dass Familienbildung als Bildungsbereich

»zwischen Erwachsenenbildung, Jugendhilfe und Markt« (S. 14) eingeordnet und reflektiert wird. Je nach Autor*in werden in den Beiträgen die Besonderheiten der familienbezogenen Erwachsenenbildung herausgearbeitet, Spannungsfelder sichtbar und Unterschiede zwischen Bildung und Hilfesystem kenntlich gemacht. Insgesamt liest sich der Sammelband wie eine Bestandsaufnahme des Feldes. Ursprünglich von den Herausgeberinnen als Handbuch geplant, macht es durch systematisierende Beiträge und die Auseinandersetzung mit den aktuellen empirischen Befunden zumindest Konturen der Familienbildung deutlich. Vor allem die strukturellen Probleme der Unterfinanzierung, der geringen Institutionalisierung und Professionalisierung werden klar benannt und als Aufgabe der »politischen Familienbildung«, der Interessenvertretung und auch der wissenschaftlich fundierten Beratung formuliert. Aus der Sicht der Erwachsenenbildung hätte ich mir an einigen Stellen eine stärkere Bezugnahme auf die Theoriebestände und Praxiserfahrungen

der allgemeinen Erwachsenenbildung gewünscht. So werden zum Beispiel in verschiedenen Beiträgen die Erreichbarkeit von Familien problematisiert und die Selektivität der selbst finanzierten Angebote oder die wenig nachhaltige Projektfinanzierung kritisiert. Anstatt sich aber auf die zahlreichen Forschungsergebnisse zur Zielgruppenarbeit, zum milieu-orientierten Bildungsmarketing oder zur Teilnehmerorientierung zu beziehen und damit das professionelle erwachsenenpädagogische Wissen nutzbar zu machen, begnügen sich die Autor*innen mit der Problemanzeige. Für die Weiterentwicklung des Feldes ist aber auch dies schon ein wichtiger Schritt.

Müller-Giebeler, U. & Zufacher, M. (Hrsg.) (2022). *Familienbildung – Praxisbezogene, empirische und theoretische Perspektiven*. Weinheim: Beltz Juventa.

542 Seiten, 49,95 Euro (broschiert) oder 45,99 Euro (E-Book)



Grundlagen der Erwachsenen- und Weiterbildungsforschung

Das Lehrbuch führt systematisch in die Methodenlehre der EB und WB ein, indem grundlegende Begriffe definiert, ein Überblick über die Forschungsfelder gegeben sowie die wichtigsten empirischen Vorgehensweisen und Forschungsmethoden erläutert werden. Ergänzt durch Merk- und Definitionskästen, Tipps von Expertinnen und Experten, kompakte Lernziele sowie ein Glossar, eignet es sich insbesondere für Studierende und Promovierende. Zudem werden Einblicke in Forschungsprozesse mit Kommentaren versehen und ein Ausblick auf weitere Entwicklungen in der Erwachsenen- und Weiterbildungsforschung gegeben.

Kondratjuk, M. (2023). *Grundlagen der Erwachsenen- und Weiterbildungsforschung*. Bielefeld: wbv Publikation.

Qualifizierung für Inklusion

Der vierte Band der Reihe »Qualifizierung für Inklusion« richtet sich an Personen, die sich mit dem Thema Inklusion auseinandersetzen, an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wie auch an Institutionen der Aus-, Fort- und Weiterbildung, der Bildungspolitik und der Bildungsadministration. Vorgestellt werden die Ergebnisse von Forschungsprojekten im Rahmen des Förderprogramms des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) »Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte für inklusive Bildung« in der Berufs- und Hochschule sowie der Erwachsenenbildung. Wie inklusive Erwachsenen- und Weiterbildung aussehen kann und welche Voraus-

setzungen und Weiterentwicklungen dazu zu erfüllen und anzustreben sind, kann hier nachgelesen werden.

Becker, J., Buchhaupt, F., Katzenbach, D., Lutz, D., Strecker, A. & Urban, M. (Hrsg.) (2022). *Qualifizierung für Inklusion – Berufsschule, Hochschule, Erwachsenenbildung*. (Reihe: Qualifizierung der pädagogischen Fachkräfte für inklusive Bildung, Band 4). Münster: Waxmann.

Das Buch kann kostenlos heruntergeladen werden unter

→ [HTTPS://T1P.DE/HW2NE](https://t1p.de/hw2ne)

Lernen 4.0

Wie kann Lernen im Spannungsfeld zwischen individueller Leistung und Verantwortung auf der einen und gesellschaftlichen Ansprüchen auf der anderen Seite gelingen? Der Sammelband beschäftigt sich mit dem Lernen als selbstgesteuertem und selbstverantwortlichem Wissenserwerb. Dieses Verständnis von Lernen 4.0 wird in den einzelnen Beiträgen verdeutlicht, welche zugleich als Ergebnis eines Lernprozesses und als Beispiel für Lernen 4.0 dienen.

Riebel, J. (Hrsg.). (2023). *Lernen 4.0. Aufbruch in eine neue Lernwirklichkeit*. Wiesbaden: Springer VS.

Lesen- und Schreibenlernen im Spannungsfeld zwischen Wissen und Können

Lesen- und Schreibenlernen betrifft nicht nur Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte der Primar- und Sekundarstufe, sondern auch Literalisierungsprozesse Erwachsener und ihre Lehrenden. Alle Adressatinnen und Adressaten werden im Sammelband in den Blick genommen, der sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Fragen des schriftsprachlichen Lernens im Spannungsfeld von Wissen und Können beschäftigt und dabei empirische Untersuchungen zur Modellierung von Erwerbsprozessen

verschiedener schriftsprachlicher Gegenstandsbereiche betrachtet.

Bangel, M. & Rautenberg, I. (Hrsg.) (2023). *Lesen- und Schreibenlernen im Spannungsfeld zwischen Wissen und Können*. (Reihe: Thema Sprache – Wissenschaft für den Unterricht, Band. 37). Bielefeld: wbv Publikation.



Podcast-Folge: Politische Bildung als nonformales Angebot

In der Folge des JODDID-Podcasts ist Dr.in Helle Becker von der Fachstelle politische Bildung zu Gast und gibt einen breiten Einblick in die Arbeit der Transferstelle und das gesamte Feld der außerschulischen politischen Bildung. Im Gespräch werden die Lücke zwischen empirischer Wissenschaft und nonformaler politischer Bildung sowie die Schwierigkeiten des Feldes, öffentlich wahrgenommen zu werden, thematisiert. Welche Angebote und Formate der Transferstelle es gibt, die hier ansetzen, und wie Transfer im Kontext des Feldes stattfinden kann, ist hier nachzuhören.

→ [HTTPS://JODDID-PODCAST.PODIGEE.IO/15-NEW-EPISE](https://joddid-podcast.podigee.io/15-new-episode)

Podcast-Folge: Future Skills und Future of Work

Die »Superkompetenz des 21. Jahrhunderts« ist aus Sicht von Yasmin Weiß die individuelle Lernfähigkeit. Die Professorin und Expertin für Future Skills, Future of Work und Digitale Bildung spricht in einer neuen didacta-Podcast-Folge über die Bedeutung von lebenslangem Lernen und erklärt, was sie unter gezieltem Verlernen versteht und wieso dies und welche weiteren Kompetenzen für die künftige Arbeitswelt wichtig werden.

→ [HTTPS://T1P.DE/9VGP](https://t1p.de/9vGPD)



Adult Learning and Education within the Framework of Lifelong Learning

In einer 2022 von DVV International initiierten und vom deutschen Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanzierten Untersuchung der Universität Hamburg, der Rutgers University (USA) und der University of Technology Sydney wurde der Stand der Erwachsenenbildung in den acht ausgewählten Ländern Australien, Brasilien, Indien, Jordanien, Kirgistan, Südafrika, Thailand und Ukraine ausgewertet. Die Ergebnisse der Expert*innen-Interviews wurden mit einem vergleichenden Ansatz länderübergreifend analysiert und in einem Modell zusammengetragen. Einen detaillierten Einblick in das Vorgehen, die Ergebnisse sowie Empfehlungen, wie Erwachsenenbildung im Rahmen des lebenslangen Lernens gestärkt werden kann, können im Bericht nachgelesen werden

Grotlüschen, A., Belzer, A., Ertner, M. & Yasukawa, K. (2023). *Adult Learning and Education within the Framework of Lifelong Learning*. Bonn: DVV International.

→ [HTTPS://T1P.DE/4SHF6](https://t1p.de/4SHF6)

Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung 2023

Band 46 des Internationalen Jahrbuchs der Erwachsenenbildung widmet sich der Erforschung der Beteiligung an der Erwachsenenbildung, da diese von interagierenden internen und externen Faktoren auf individueller, organisatorischer und sozialer Ebene beeinflusst wird. Die Ausgabe des Jahrbuchs 2023 soll zu der Debatte beitragen und die Gründe

für Beteiligung und Nicht-Beteiligung nachvollziehbarer machen.

Schemmann, M. (Hrsg.) (2023). *International Yearbook of Adult Education 2023. Researching Participation in Adult Education*. (Reihe: Internationales Jahrbuch der Erwachsenenbildung, Band 46). Bielefeld: wbv Publikation.

Das Buch kann kostenlos heruntergeladen werden unter

→ [HTTPS://T1P.DE/43UUM](https://t1p.de/43UUM)

DIE-Veröffentlichungen

ProfilPASS für Frauen

Der ProfilPASS ist ein Instrument, mit dem Menschen ihre Kompetenzen ermitteln und stärken können. Zur Unterstützung der Beratungsarbeit und insbesondere der Kompetenzerfassung von Frauen in Bezug auf die (Wieder-)Eingliederung in den Arbeitsmarkt ist auch der »ProfilPASS für Frauen – We can do it!« erschienen. Der ProfilPASS für Frauen ist in Deutsch und Englisch erhältlich und kann auf der Institutsseite heruntergeladen werden.

→ [HTTPS://WWW.DIE-BONN.DE/INSTITUT/DIENSTLEISTUNGEN/SERVICESTELLEN/PROFILPASS](https://www.die-bonn.de/institut/dienstleistungen/servicestellen/profilpass)

Weiterbildungsstatistik im Verbund 2020 (DIE Survey)

Im Rahmen der Reihe DIE Survey stellt das DIE mit der Weiterbildungsstatistik im Verbund die Ergebnisse für das Berichtsjahr 2020 zusammen. Präsentiert werden die Struktur- und Leistungsdaten von Einrichtungen der Verbände Bundesarbeitskreis Arbeit und Leben e.V. (BAK AL), Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung e.V. (DEAE), Katholische Erwachsenenbildung Deutschland – Bundesarbeitsgemeinschaft e.V. (KEB) und des Deutschen

Volkshochschul-Verbands e.V. (DVV) als assoziiertes Mitglied im Verbund.

Horn, H., Lux, T. & Christ, J. (2023). *Weiterbildungsstatistik im Verbund: Ergebnisse für das Berichtsjahr 2020*. Bielefeld: wbv Publikation. <http://www.die-bonn.de/id/41776>

Neue Ausgabe der ZfW

In der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift für Weiterbildungsforschung (ZfW) setzen sich die Beiträge unter dem Heftthema »Educational Governance & Leadership in Weiterbildungsorganisationen« mit der Governance-Perspektive in Weiterbildungsorganisationen auseinander und zeigen einige mögliche Herangehensweisen auf.

→ [HTTP://WWW.DIE-BONN.DE/ID/41815](http://www.die-bonn.de/id/41815)

DIE RESULTS: GRETA 2.0 in englischer Übersetzung

Vanessa Alberti, Sophie Hillerich und Anne Strauch haben die internationale Version »The GRETA competence model 2.0 – Professional competences of teachers in adult education« veröffentlicht. GRETA ist ein Kompetenzmodell zum systematischen Erarbeiten von nötigem Fachwissen und Qualifizierungen für Lehrkräfte in der Erwachsenenbildung.

Alberti, V., Hillerich, S. & Strauch, A. (2023). *The GRETA competence model 2.0 – Professional competences of teachers in adult education*. Bonn: DIE.

→ [HTTPS://WWW.DIE-BONN.DE/ID/41846](https://www.die-bonn.de/id/41846)

Neu auf WB-WEB

Podcasts zu Kooperativem Lernen und BNE bei Bildungshäusern

Im 26. Podcast potenzialLL interviewt WB-WEB-Redakteur Dr. Lars Kilian Prof. Dr. Eberle und Dr. Strauß

von der Ruhr-Universität Bochum zum Projekt KOLIBRI über kooperatives und kollaboratives Lernen. Sie stellen u. a. Formen und Mehrwert gemeinsamen Lernens, empirische Forschungsergebnisse zu interdisziplinären Lernprozessen sowie Rolle, Anforderungen und Aufgaben von Lehrenden und Trainer*innen vor. – Im 27. Podcasts befragt Dr. Lars Kilian Martin Weimer und Beatrix Peter zu ihrem Engagement für BNE an der als nachhaltig zertifizierten Bildungsstätte Heinrich-Lübke-Haus. Sie erklären die Bedeutung von BNE in der Bildung, welche Voraussetzungen für eine Zertifizierung erfüllt sein müssen und welchen Einfluss eine nachhaltige Auszeichnung auf die Öffentlichkeitsarbeit hat.

→ [HTTPS://WB-WEB.DE/AKTUELLES/26-PODCAST-ONLINE-KOOPERATIVES-LERNEN.HTML](https://wb-web.de/aktuelles/26-podcast-online-kooperatives-lernen.html)

→ [HTTPS://WB-WEB.DE/AKTUELLES/27-PODCAST-ONLINE-BNE-ZERTIFIZIERUNG-VON-BILDUNGSHAEUSERN.HTML](https://wb-web.de/aktuelles/27-podcast-online-bne-zertifizierung-von-bildungshaeusern.html)

Online-Dossierfolgen zu nachhaltiger Bildung und politischer Grundbildung

Um Nachhaltigkeit in der Lehre geht es auch in einer neuen Dossierfolge von WB-WEB. Die Mediensammlung beleuchtet »Open Educational Resources« (OER) in Hinblick auf verantwortungsvollen Umgang mit ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Ressourcen, fundiert mit Erkenntnissen aus Forschung und Praxis. – Pünktlich zum Weltalphabetisierungstag ist am 8.9. zudem die Folge »Politische Grundbildung« der Reihe »Alphabetisierung« erschienen.

→ [HTTPS://WB-WEB.DE/DOSSIERS/NACHHALTIGKEIT/FOLGE-3-NACHHALTIG-LEHREN-UND-LERNEN.HTML](https://wb-web.de/dossiers/nachhaltigkeit/folge-3-nachhaltig-lehren-und-lernen.html)

→ [HTTPS://WB-WEB.DE/DOSSIERS/ALPHABETISIERUNG-UND-GRUNDBILDUNG/GRUNDBILDUNG/POLITISCHE-GRUNDBILDUNG.HTML](https://wb-web.de/dossiers/alphabetisierung-und-grundbildung/grundbildung/politische-grundbildung.html)

6 NOVEMBER 2023

Hannover

Symposium anlässlich des Todes von Prof. Dr. Horst Siebert

Um Horst Sieberts Wirken für die Disziplin und die Praxis der Erwachsenenbildung zu würdigen, laden die Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGFE), das DIE, das Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung der Leibniz Universität Hannover (LUH) und die Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung Niedersachsen (AEWB) gemeinsam zu einem Symposium mit Plenargesprächen und fünf Arbeitsgruppen ein.

→ [HTTPS://T1P.DE/4SD3I](https://t1p.de/4SD3I)

14 & 15 NOVEMBER 2023

Berlin

Erste Nationale Weiterbildungskonferenz

Die erste Nationale Weiterbildungskonferenz soll Input für den weiteren Umsetzungsprozess der Nationalen Weiterbildungsstrategie (NWS) bringen. Die für die Weiterbildungspolitik in Deutschland zentrale Veranstaltung wird im Rahmen der NWS vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales ausgerichtet und ist mit dem Europäischen Jahr der Kompetenzen verknüpft.

→ [HTTPS://WWW.BIBB.DE/DE/178227.PHP](https://www.bibb.de/de/178227.php)

8 NOVEMBER 2023

Digital

Zukunftskongress 2023

Der Zukunftskongress des Bundesverbandes der Fernstudienanbieter schließt das diesjährige Aktionsjahr »Nachhaltig, flexibel, skalierbar – Digitale Bildung stärkt Fachkräfteentwicklung« mit einem digitalen Veranstaltungstag ab. Pädagoginnen und Pädagogen, Bildungsunternehmen, Personalverantwortliche von Wirtschaftsunternehmen und politische Vertreterinnen und Vertreter sind dazu eingeladen, in den Veranstaltungen Best-Practice-Vorstellungen der Fernstudienbranche sowie wissenschaftlichem Datenelement für Trends und Entwicklungstendenzen zu folgen und sich darüber hinaus virtuell zu vernetzen.

→ [HTTPS://FACHFORUM.DE/](https://fachforum.de/)

22–24 NOVEMBER 2023

Berlin

Online Educa Berlin

Die alljährliche globale, sektorübergreifende Konferenz und Ausstellung für digitales Lernen und Ausbildung, Online Educa Berlin (OEB), findet zum 29. Mal unter dem diesjährigen Thema »The Learning Futures We Choose« statt. Angesichts der rasanten technologischen Entwicklungen soll diskutiert werden, wie die Zukunft von Menschen, nicht von Maschinen, gestaltet werden kann. In einem abwechslungsreichen Programm sollen u. a. wichtige Themen, die die Welt des Lernens beeinflussen, wie nachhaltige digitale Transformation oder das Verstehen der Auswirkungen von Krieg und Krisen auf Lernen, besprochen werden.

→ [HTTPS://OEB.GLOBAL/](https://oeb.global/)